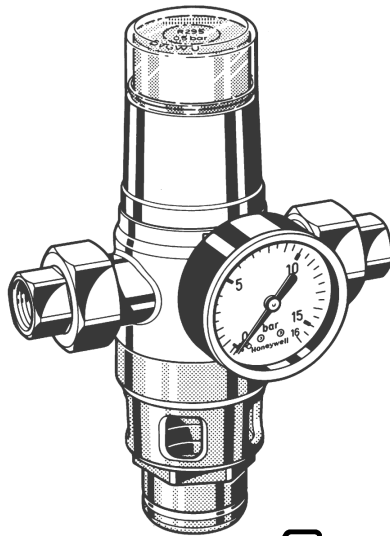


R295

Rohrtrenner Bauart 1

Produkt-Datenblatt

Patent-Nr. DE PS 2751468



Ausführung

Der Rohrtrenner besteht aus:

- Gehäuse mit Manometer
- Rückflussverhinderer ausgangsseitig
- Anschlussverschraubungen
- Federhaube
- Ablaufanschluss
- Ventileinsatz mit Druckfeder
- Spindelführung mit doppelter O-Ring Abdichtung

Werkstoffe

- Gehäuse aus Rotguss
- Überwurfmutter aus Messing
- Gewindetüllen aus Rotguss (bei 2" aus Messing)
- Schließkörper aus hochwertigem Kunststoff
- Sonstige Innenteile aus hochwertigen, korrosionsfesten Kunststoffen
- Ablaufanschluss aus hochwertigem Kunststoff
- Federhaube aus hochwertigem Kunststoff
- Dichtungen aus NBR
- Ventilstange und Druckfeder aus nichtrostendem Stahl
- Rückflussverhinderer aus hochwertigem Kunststoff

Anwendung

Rohrtrenner dieses Typs werden als Sicherungsarmatur entsprechend der EN 1717 - "Technische Regeln für Trinkwasser-Installationen" und DIN1988, Teil 4, Einbauart 1 eingesetzt.

Ihre Aufgabe ist es, ein Rückdrücken, Rückfließen und Rücksaugen von Nichttrinkwasser in das öffentliche Versorgungsnetz zu verhindern.

Rohrtrenner können zur Absicherung bis einschließlich Flüssigkeitskategorie 3 (wenig giftige Stoffe) verwendet werden.

Ein Rohrtrenner ist damit von seinem Sicherungsgrad höher eingestuft als ein Rückflussverhinderer.

Besondere Merkmale

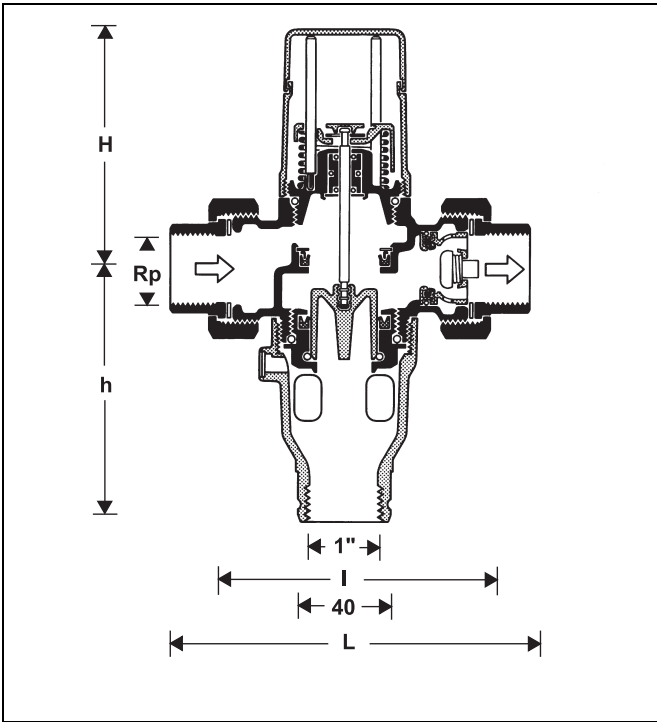
- DIN/DVGW und SVGW-geprüft in allen Anschlussgrößen
- Geringer Druckabfall und hohe Durchflussleistung
- Optimaler Schutz für das Trinkwasserversorgungsnetz
- Erhöhte Sicherheit gegen Rückdrücken, Rückfließen und Rücksaugen in das Versorgungsnetz
- Trennungstellung wird an der Federhaube erkennbar angezeigt
- Kompakte Bauweise
- Normgerechter Ablaufanschluss
- KTW-Empfehlungen für Trinkwasser werden eingehalten

Verwendung

Medium	Kaltwasser
max. Eingangsdruck	16,0 bar

Technische Daten

Einbaulage	Waagrecht mit Federhaube nach oben
Max. Betriebstemperatur	40 °C
Ansprechdruck	wahlweise 0,5, 1,0, 1,5 oder 2,0 bar
Mindesteingangsdruck	= Ansprechdruck + 1,0 bar
Anschlussgröße	1/2" - 2"



Funktion

Rohrtrenner vom Typ GA sind Sicherungsarmaturen, die immer in Durchflussstellung stehen. Getrennt wird erst bei einem Absinken des Eingangsdrucks unter den Ansprechdruck des Rohrtrenners.

Der Eingangsdruck wirkt auf die Ringfläche des Sperrkolbens und bringt diesen entgegen der Federkraft in Durchflussstellung. Wenn der Versorgungsdruck unter den Ansprechdruck (Federkraft) abfällt, z.B. durch Rohrbruch oder Servicearbeiten durch das Versorgungsunternehmen, so zieht die eingebaute Feder den Sperrkolben in Trennstellung.

Varianten

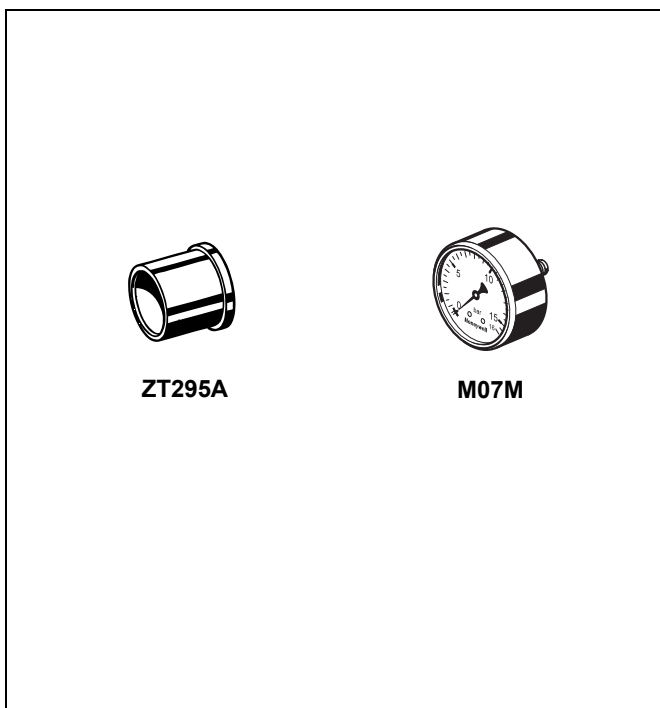
R295-... A = mit Gewindetülle, Ansprechdruck 0,5 bar

R295-... B = mit Gewindetülle, Ansprechdruck 1,0 bar

R295-... C = mit Gewindetülle, Ansprechdruck 1,5 bar

R295-... D = mit Gewindetülle, Ansprechdruck 2,0 bar
Anschlussgröße

Anschlussgröße	R	1/2"	3/4"	1"	1 1/4"	1 1/2"	2"
Gewicht	ca. kg	1,4	1,6	1,8	4,3	4,9	5,3
Baumaße	mm						
	L	151	153	159	216	228	241
	l	105	105	105	150	160	165
	H	105	107	107	162	161	154
	l	124	122	122	157	158	165
Nenndurchfluss	m ³ /h						
bei Δp = 0,3 bar		2,5	3,3	4,5	7	10	15
K _{vs} -Wert		4,5	6	8	13	18	27
ξ Wert		4	7	10	13	12,5	14
Ansprechdruck	bar	wahlweise 0,5, 1,0, 1,5, oder 2,0					
DIN/DVGW Registriernummer		NW - 6301 AT 2319					



Zubehör

M07M Manometer

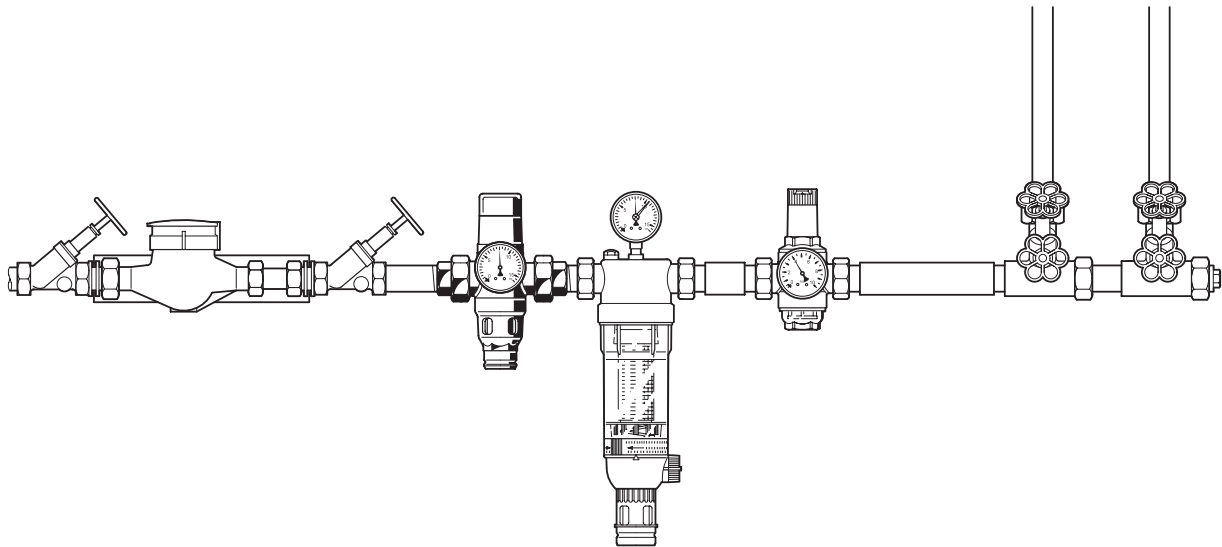
Gehäuse Ø 63 mm, Anschlusszapfen hinten G¹/₄"

Teilung: 0-4 bar, 0-10 bar, 0-16 bar, 0-25 bar

Bei Bestellung Teilungs-Endwert angeben

ZT295A Lötüülen (2 Stück)

Erhältlich für Rohrdurchmesser 15 - 54 mm

Einbaubeispiel**Einbauhinweise**

- Absperrventile vorsehen
- Einbau in waagrechte Rohrleitung mit Federhaube nach oben
 - In dieser Einbaulage ist eine optimale Funktion gewährleistet
- Auf gute Zugänglichkeit achten
 - Manometer gut beobachtbar
 - Vereinfacht Wartung und Inspektion
- Nach dem Rohrtrenner keine weiteren Wasserzuleitungen vorsehen
- Der Rohrtrenner darf nicht in Räumen oder Schächten eingebaut werden, in denen giftige Gase oder Dämpfe auftreten und die überflutet werden können (Hochwasser)

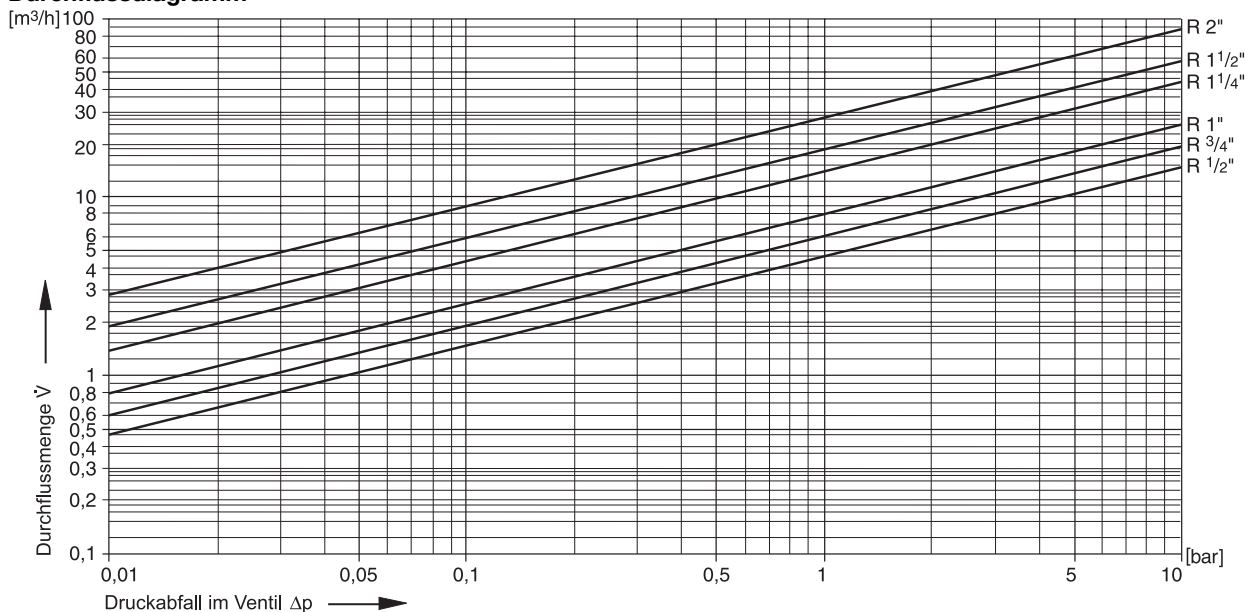
Anwendungsbeispiele

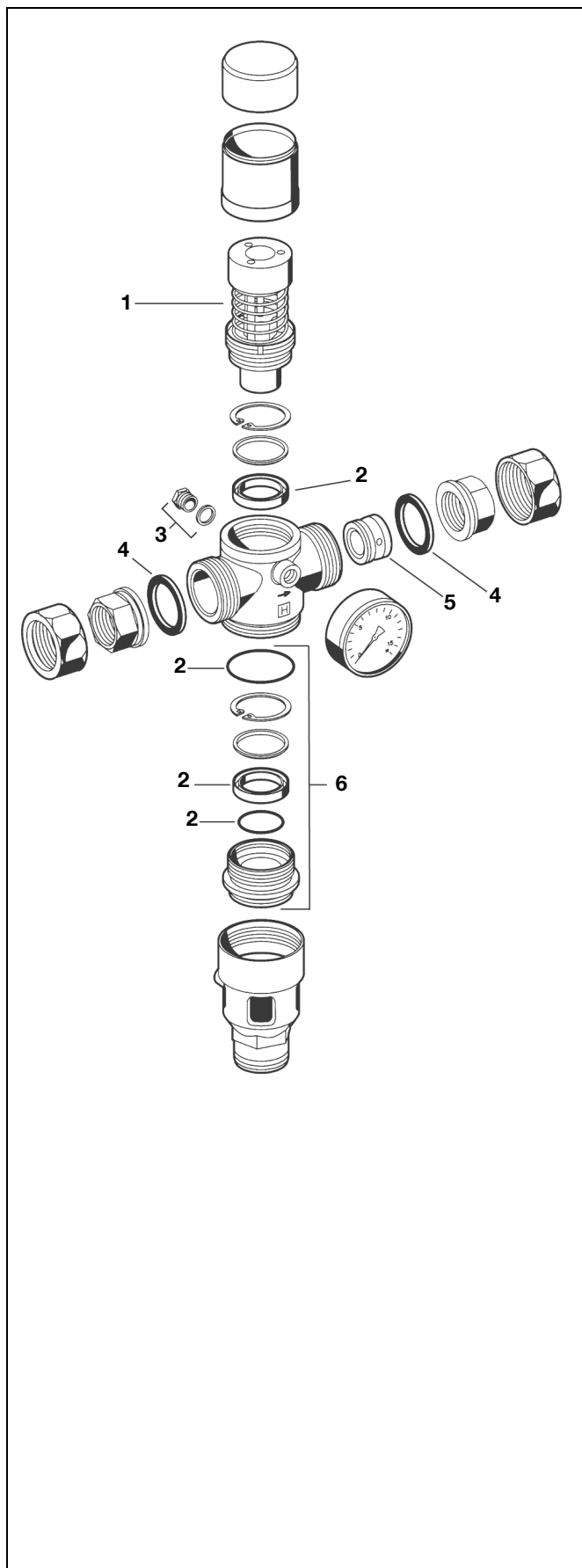
Rohrtrenner dieses Typs sind vorrangig für häusliche Anwendungen geeignet.

Gemäß ihrer Spezifikation können sie jedoch auch in gewerblichen oder industriellen Verbrauchsanlagen eingebaut werden.

Nachfolgend einige typische Anwendungen:

- Enthärtungs- und Entsäuerungsanlagen ohne DVGW-Prüfzeichen
- Entnahmestellen im Garten
- Getränkeautomaten
- Kochkessel, Druckgarautomaten
- Heizungsfülleinrichtungen ohne DVGW-Prüfzeichen, Wasser ohne Inhibitoren
- Klimageräte

Durchflussdiagramm



Serviceile Rohrtrenner R295

Nr.	Bezeichnung	Nennweite	Artikel-Nummer	
1	Ventileinsatz komplett 0,5 bar	1/2" - 1"	R295A-3/4A	
		1 1/4" - 2"	R295A-11/4A	
		1,0 bar	1/2" - 1"	R295A-3/4B
		1 1/4" - 2"	R295A-11/4B	
		1,5 bar	1/2" - 1"	R295A-3/4C
		1 1/4" - 2"	R295A-11/4C	
2	Dichtungssatz	1/2" - 1"	0901055	
		1 1/4" - 2"	0901056	
3	Sechskant-Stopfen- satz mit Kupferdicht- ring R 1/4" (5 Stück)		S06M-1/4	
4	Dichtring	1/2"	5351200	
		3/4"	5351300	
		1"	5166300	
		1 1/4"	5162900	
		1 1/2"	5163000	
		2"	5163100	
5	Rückflussverhinderer	1/2"	RV282E-3/4A	
		3/4"	RV282E-1A	
		1"	RV282E-1A	
		1 1/4"	RV276-11/4	
		1 1/2"	RV276-11/2	
6	Ablaufanschluss komplett	1/2" - 1"	0901340	
		1 1/4" - 2"	0901341	

Honeywell GmbH, Haustechnik

Hardhofweg
74821 MOSBACH
DEUTSCHLAND
Telefon 01801 466388
Telefax 0800 0466388
info.haustechnik@honeywell.com

Hergestellt im Auftrag von Environmental and
Combustion Controls Division of Honeywell
Technologies Sàrl, Z.A. La Pièce 16, 1180 Rolle,
Switzerland durch die autorisierte Vertretung
Honeywell GmbH.

GE0H-1205GE23 R0411
Änderungen vorbehalten
© 2011 Honeywell GmbH

Honeywell